



Franky Schopf als Präsident der Faschingsgilde Rufling abgelöst

- Ein Bericht von Karin Bruckmüller -

Standing Ovations für den Präsidenten der Faschingsgilde Ei Li Scho Rufling, der nach 33 Jahren an der Spitze des Vereins bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung am 9. April im Feuerwehrhaus Rufling Abschied nahm und sein Amt als Präsident zurücklegte. Viele Jahre lang leitete Franky Schopf die Ruflinger Faschingsgilde EiLiScho mit besonderem Geschick. Mit ihm ist nun das letzte Gründungsmitglied aus dem Vereinsvorstand ausgeschieden.

Bei der Jahreshauptversammlung bedankten sich die Untertanen bei ihrem „Präsi“, unter dem sich die Faschingsgilde großartig entwickelt hat. So wurden unter seiner Leitung die Kinder- und Jugendgarde und im Jahre 2002 der Schalmeienzug, übrigens der einzige in Österreich außerhalb Vorarlbergs, gegründet. Für den närrischen Nachwuchs ist somit gesorgt.



Franky Schopf freut sich über den Baum mit den Fotos aller Gardemädchen.

Als kleines Dankeschön schenkten die Gardemädchen ihrem „Gardepräsidenten“ einen Obstbaum und bedankten sich somit für sein besonderes Engagement für die Garde und Jugendarbeit.

Neben Franky Schopf als Präsident legten auch Monika Pramhofer (Kontrollministerin) und Jürgen Ehmeier (Hofmarschall) ihre Funktionen zurück.

Als neuer Präsident wurde von der versammelten Narrenschaft der bisherige Vizepräsident Hannes Seemayr gewählt. Neuer Vizepräsident ist Stephan Schopf, der sein Amt als Schriftführer an Karin Bruckmüller weiter gab.



V.l. 1. Reihe: Dekorationsministerin Martina Nenning, Innenministerin Annemarie Heinzl, Gardeministerin Renate Harrer, Protokollchefin Karin Bruckmüller, Reiseministerin Helga Schopf.

V.l. 2. Reihe: Vizepräsident Stephan Schopf, Präsident Hannes Seemayr, Schatzmeisterin Martina Seemayr, Hofmarschall Erwin Holzinger, Kontrollminister Leopold Fellingner, Zeremonienmeister Johann Nenning.

Der neue Elferrat, der das Parlament des Narrenreiches darstellt, ist stark verjüngt, hat eine Frauenquote von über 50 Prozent und könnte somit als Vorbild für die Leondinger Gemeinde-Politik dienen. Der Elferrat unter ihrem neuen Präsidenten bedankt sich bei allen, die den Verein bisher so vorbildlich geführt haben, allen voran bei Franky Schopf, in dessen Sinne man sich verpflichtet fühlt, sein Werk weiterzuführen.

Die Faschingsgilde Ei Li Scho freut sich auf die kommende Faschingssaison, die traditionell am 11.11. im Feuerwehrhaus Rufling eingeleitet wird. Bis dahin verbleiben wir mit unserem närrischen Gruß

RUFI RUFI EI LI SCHO